



Regionaljournal Steiermark



Zwei Millionen Euro für Müllbeseitigung auf den steirischen Autobahnen und Schnellstrassen

Jährlich mehr als 2.000 Tonnen Müll auf den Autobahnen im Süden Österreichs 500 Tonnen Müll müssen Jahr für Jahr händisch gesammelt werden

Es ist auch im Murtal immer wieder zu beobachten dass speziell an Wocheneden die Schnellstrasse rund um nahegelegene Fastfood Läden stark verunreinigt ist.

Unverständlich ist dies nicht nur für die Mitarbeiter der Asfinag welche den Dreck mühsam wieder einsammeln und entsorgen, sondern auch für andere Verkehrsteilnehmer.

"Es muß einem schon ein großes Rad im Hirn fehlen wenn man den ganzen Müll beim Autofenster rauswirft!" meint etwa ein Autofahrer an der Kasse der Raststation St. Marein.

Steiermark und Kärnten:

Jedes Jahr landet tonnenweise Müll auf den Autobahnen und Schnellstraßen. Achtlos „entsorgte“ Getränkedosen und Zigaretten sind dabei nicht nur ein Ärgernis für Lenkerinnen und Lenker, sondern können zu gefährlichen Wurfgeschossen werden. „Gegenstände auf Fahrbahnen, und wenn es nur eine aufgewirbelte Zeitung ist, können Unfälle verursachen“, sagt ASFINAG Geschäftsführer Josef Fiala. Rund 500 Tonnen dieses achtlos entsorgten Mülls sammeln die ASFINAG Mitarbeiter in der Steiermark und in Kärnten jährlich händisch wieder auf. Geschäftsführer Fiala: „Die Müllentsorgung kostet jedes Jahr nur in diesen beiden Bundesländern immerhin mehr als drei Millionen Euro.“

Alles was per Hand eingesammelt und entsorgt wird, lässt die Kosten steigen.“ Für die richtige Entsorgung des Mülls stehen österreichweit auf den 50 ASFINAG Rastplätzen und 90 Raststationen ausreichend Mistkübel und Container zur Verfügung. 2017 hat die ASFINAG in



Südösterreich mehr als 2.000 Tonnen Müll entsorgt und dafür drei Millionen Euro ausgeben müssen. In ganz Österreich fielen in Summe 6.760 Tonnen Müll an, die Entsorgungskosten beliefen sich auf etwas mehr als zehn Millionen Euro.

Phänomen Mülltourismus

Auch wenn der größte Teil des Mülls ordnungsgemäß in dafür vorgesehenen Mistkübeln und Containern landet, kämpft die ASFINAG gegen den sogenannten „Mülltourismus“. Vor allem alte Autoreifen und Bauschutt werden immer wieder auf den Rast- und Parkplätzen abgeladen. Aber auch Fahrräder, Kühlschränke, Bänke oder Türen müssen von den Mitarbeitern der Autobahnmeistereien unter großem Aufwand weggeräumt werden.

Regionale Daten Steiermark und Kärnten

Bundesland	Menge 2017	Kosten 2017
Steiermark	1.329 to	1,98 Millionen Euro
Kärnten	711 to	1,06 Millionen Euro
Summe	2.040 to	3,04 Millionen Euro

